

Datenschutzinformationen „Corona-Besucher- und Gästelisten

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Bauakademie Sachsen

Geschäftsführung
Neuländer Straße 29
01129 Dresden
0351 7957497-13

Datenschutzbeauftragter

U. Herold
datenschutz@bauakademie-sachsen.de

Sofern die anwendbaren Verordnungen keine diesbezüglichen Vorgaben enthalten, dürfen jeweils nur diejenigen Daten erhoben werden, die zur Erreichung des Zwecks erforderlich sind. Dies sind regelmäßig die Kontaktdaten der betroffenen Person, das Datum des Besuchs und ggf. der Messwert der Körpertemperatur. Unter Umständen können noch weitere Informationen erhoben werden, wenn diese zu einer weiteren Identifizierung von möglicherweise infizierten Personen erforderlich sind. Dies können etwa Angaben zu einer besuchten Veranstaltung sein.

Was ist Zweck der Datenverarbeitung?

Der Zweck der Datenverarbeitung liegt darin, es den zuständigen Behörden im Fall der Erkrankung einer Person zu ermöglichen, eine etwaige Infektionskette nachvollziehen und unterbrechen zu können. Die erhobenen Kontaktdaten dürfen durch den Verantwortlichen daher auch nur zu diesem Zweck verwendet werden. Eine Nutzung von Kontaktlisten für die nachträgliche (werbliche) Ansprache ist nicht erlaubt, da dies eine andere Zweckrichtung verfolgt.

Wie lange sind die Kontaktdaten zu speichern?

In einigen Corona-Verordnungen ist angegeben, nach welcher Dauer die gespeicherten Daten gelöscht werden müssen. Die Verordnungen der meisten Bundesländer orientieren sich an Zeiträumen von drei bis zu sechs Wochen. Sofern in der jeweils einschlägigen Verordnung solche klaren Vorgaben nicht vorhanden sind, dürfen die erhobenen Kontaktdaten nur solange gespeichert werden, wie dies für die Zweckerreichung, also die Nachverfolgbarkeit von Infektionsketten, erforderlich ist. Mit Blick auf die Inkubationszeit des Virus und die diesbezüglichen Vorgaben, sollte auch in diesem Fall eine Speicherdauer von vier Wochen nicht überschritten werden.

Werden meine Daten vertraulich behandelt?

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich zweckgebunden verwendet. Unsere Personal ist auf Datenschutz, Vertraulichkeit, Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet.

Ist die Datenerhebung rechtmäßig?

Die Bauakademie Sachsen benötigt für die Verarbeitung der Kontaktdaten eine Rechtsgrundlage. Diese ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DSGVO in Verbindung mit den Vorschriften der jeweils geltenden Corona-Verordnung. Insbesondere ist eine Einwilligung der betroffenen Person in die Verarbeitung der Kontaktdaten in diesem Fall nicht notwendig.

Welche Rechte habe ich in Bezug auf die erhobenen Daten?

Sie haben das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO) sowie das Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO). Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 16 DS-GVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Besteht eine Einspruchs- oder Beschwerdemöglichkeit?

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 II d, 77 DS-GVO) und die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

Muss ich meine Daten bereitstellen?

Um Ihnen die Möglichkeit eines Besuches in unserem Unternehmen zu ermöglichen, müssen Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellen. Diese ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) DSGVO in Verbindung mit den Vorschriften der jeweils geltenden Corona-Verordnung. Es handelt sich hierbei um personenbezogene Daten, die für die Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit von Kontaktaufnahmen erforderlich sind.